Ralf Gehrigk wird neuer Ortsbrandmeister in Schierhorn

Herbert Kopelke gibt nach zwölfjähriger verantwortungsvoller Tätigkeit sein Amt im Januar 2001 ab

28.10.2000 WB

(chris). Führungswechsel bei der Freiwilligen Feuerwehr in Schierhorn: Nach zwölfjähriger Amtszeit kandidierte Ortsbrandmeister Herbert Kopelke (58) nicht mehr. Zu seinem Nachfolger wurde sein bisheriger Stellvertreter, Ralf Gehrigk, gewählt.

Der 44jährige ist seit 1974 Mitglied in der Wehr und von Beruf gelernter Kommunikationstechniker. Von 1982 bis 1990 fungierte Gehrigk als Jugendwart, nachdem er diese Tätigkeit zuvor bereits sechs Jahre lang als Stellvertreter ausgeübt hatte. Neuer Vize-Chef bei den Schierhorner Rettern wurde der 45jährige Oberfeuerwehrmann Günter Brandes. Der gelernte Kfz-Elektriker trat der Wehr 1991 bei und ist seit 1996 Gerätewart. Die beiden Neuen wurden von den Aktiven einstimmig gewählt.

Gemeindebrandmeister Ernst-August Petersen bedankte sich bei Herbert Kopelke für die geleistete zuverlässige Arbeit. Außerdem ehrte er ihn für vierzigjährige Mitgliedschaft. Kopelke bleibt noch noch bis zum 17. Januar 2001 der Chef - erst dann läuft seine Amtszeit ab. In die Altersabteilung verabschiedet wurde Hans-Joachim Rademacher. Er erhielt von Petersen einen Präsentkorb. Die weiteren Ehrungen: Ulf Harms (34) ist seit 25 Jahren bei den Blauröcken dabei, Hermann Petersn sogar schon seit sechzig Jahren. Der heute 74-jährige Landwirt kam 1940 zur Feuerwehr, weil er in Not geratenen Menschen helfen wollte. Wenn ein Trecker benötigt wird, stellt er diesen auch heute noch gern bereit. Für außergewöhnliche Leistungen erhielt Gustav Heinrich-Henning (53) die Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes. Seit 1974 fungiert er in Schierhorn als Kassenwart. Jetzt wechselte er aus gesundheitlichen Gründen in die Altersabteilung.

Abschied und Neuanfang: Ortsbrandmeister Ralf Gehrigk , Noch-Chef Herbert Kopelke und der neue Stellvertreter Günter Brandes (von links) **Foto: Behrens**

28.10.00 WB

21/22 1.0.00 WA

VIER VERDIENTE FEUERWEHRLEUTE wurden jetzt im Rahmen der Herbstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schierhorn (der WA berichtete) für hervorragende Leistungen ausgezeichnet. Hermann Petersen nahm von Hanstedts Gemeindebrandmeister Ernst-August Petersen das Ehrenzeichen für 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr entgegen. Der scheidende Ortsbrandmeister Herbert Kopelke wurde für 40-jährigen Dienst in der Feuerwehr geehrt. Ulf Harms erhielt das Ehrenzeichen für 25-jährige Treue. Gustav-Heinrich Henning, langjähriger Kassenwart der Schierhorner Wehr, wurde für seine ehrenamtlichen Dienste mit der Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Ernst-August Petersen bedankte sich bei allen Geehrten für ihren tatkräftigen Einsatz und betonte, dass es heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr sei, ehrenamtlich Dienst am Nächsten zu verrichten. Der Gemeindebrandmeister bat alle Geehrten, sich auch weiterhin so engagiert für die Feuerwehr einzusetzen, sei es im aktiven Einsatzdienst oder auch in der Altersabteilung. Zusätzlich gab es für alle Geehrten Präsente vom neu gewählten Ortsbrandmeister Ralf Gehrigk, der sich bei den Ausgezeichneten ebenfalls für ihre langjährigen Aktivitäten bedankte. – Unser Bild zeigt die Geehrten (von links):Ulf Harms, Herbert Kopelke, Hermann Petersen und Gustav-Heinrich Petersen mit Hanstedts Gemeindebrandmeister Ernst-August Petersen.

kö/Foto: kö/f